

Ekosem-Agrar AG veröffentlicht operative Informationen für das erste Halbjahr 2024

- **Milchproduktion und tägliche Milchleistung wachsen weiter**
- **Geschäftsbereich Milchverarbeitung steigert Volumen um 27 % auf 162.100 Tonnen fertige Milchprodukte**
- **Einführung neuer Käseprodukte und Ausbau des Einzelhandelsnetzes**

Walldorf, 3. September 2024 – Die Ekosem-Agrar AG, deutsche Holdinggesellschaft der auf Milchproduktion in Russland ausgerichteten Unternehmensgruppe EkoNiva, hat im ersten Halbjahr 2024 665.500 Tonnen Rohmilch produziert und damit etwa 7 % mehr als im Vorjahreszeitraum (Vj. 619.400 Tonnen). Der Rohmilchpreis entwickelte sich deutlich weniger volatil als im Vorjahr und verzeichnete im ersten Halbjahr Preissteigerungen im einstelligen Prozentbereich. Weitgehend analog dazu erhöhten sich auch die Kosten für die Rohmilchproduktion. In den ersten sechs Monaten 2024 steigerte die Gruppe die durchschnittliche tägliche Milchleistung um weitere 7 % auf 3.656 Tonnen (Vj. 3.422 Tonnen) und damit auf einem hohen Produktivitätsniveau. Neben der Verbesserung der operativen Prozesse ist dafür insbesondere die Einführung fortschrittlicher Informationssysteme ausschlaggebend, darunter die selbst entwickelte Software EkoFeed und EkoCrop für eine ausgewogene Fütterung und effiziente Futterproduktion.

Im Berichtszeitraum belief sich der durchschnittliche Rinderbestand in allen Betrieben der Ekosem-Agrar-Gruppe auf ca. 247.400 Tiere (Vj. 233.700 Tiere; +5,8 %), darunter mehr als 115.000 Milchkühe (Vj. 112.600; +2,5 %).

Wachstum bei verarbeiteten Milchprodukten und Einführung neuer Käseprodukte

Im Zeitraum Januar bis Juni 2024 produzierte die Ekosem-Agrar Gruppe 162.100 Tonnen fertige Milchprodukte und damit 27 % mehr als im Vorjahr (Vj. 127.900 Tonnen). Dabei wuchs die Produktion von Frischmilch und traditionellen Molkereiprodukten (Sahne, Kefir, Sauerrahm, Hüttenkäse, Butter usw.) im Vergleich zum Vorjahr um 25 % auf 153.000 Tonnen (Vj. 122.500 Tonnen), die von Joghurt und Dessertprodukten (einschließlich Speiseeis) um 40 % auf 4.200 Tonnen (Vj. 3.000 Tonnen). Die Käseproduktion konnte sich auf 4.900 Tonnen mehr als verdoppeln (Vj. 2.400 Tonnen). Dabei hat die Gruppe ihr Produktportfolio in diesem Bereich im ersten Halbjahr 2024 um zwei neue Käsesorten, darunter Mozzarella, erweitert.

Die Milchprodukte von EkoNiva sind mittlerweile in 70 Regionen Russlands erhältlich. Hier stieg die Gesamtzahl der Verkaufsstellen im Laufe des ersten Halbjahres erneut deutlich an auf 65.900 per Ende Juni (30.06.2023: 56.400). Auch das eigene Einzelhandelsnetz wurde weiter ausgebaut. Zwölf Markengeschäfte wurde in den ersten sechs Monaten 2024 neueröffnet.

Im Mai begannen die landwirtschaftlichen Betriebe der Ekosem-Agrar außerdem mit der Futterernte. Bis Ende Juni erntete die Gruppe 163.600 Tonnen Futter in Trockenmasse (Vj. 140.200 Tonnen; +17 %).

Über Ekosem-Agrar

Die Ekosem-Agrar AG, Walldorf, ist die deutsche Holdinggesellschaft der Ekoniva Gruppe, eines der größten russischen Agrarunternehmen. Mit einem Bestand von mehr als 245.000 Rindern (davon über 115.000 Milchkühe) und einer Milchleistung von 3.700 Tonnen Rohmilch pro Tag ist die Gesellschaft größter Milchproduzent des Landes. Die Gruppe kontrolliert eine landwirtschaftliche Nutzfläche von ca. 630.000 Hektar und zählt darüber hinaus zu den führenden Saatgutherstellern Russlands. Gründer und Vorstand des Unternehmens ist Stefan Dürr, der seit Ende der 1980er Jahre in der russischen Landwirtschaft aktiv ist und deren Modernisierung in den letzten drei Jahrzehnten entscheidend mitgeprägt hat. Für seine Verdienste um den deutsch-russischen Agrar-Dialog wurde er 2009 mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet. Die Unternehmensgruppe ist mit ca. 14.500 Mitarbeitern in neun Verwaltungsgebieten in Russland vertreten. Ekosem-Agrar hat im Geschäftsjahr 2022 eine Betriebsleistung von 1.152,0 Mio. Euro und ein EBITDA von 396 Mio. Euro erwirtschaftet.

Ekosem-Agrar Kontakt

Irina Makey // Ekosem-Agrar AG // Johann-Jakob-Astor-Str. 49 // 69190 Walldorf // T: +49 (0) 6227 3585 919 // E: irina.makey@ekosem-agrar.de

Presse / Investor Relations

Fabian Kirchmann, Jonas Schneider // IR.on AG // T: +49 (0) 221 9140 970 // E: presse@ekosem-agrar.de